

Sitzungsniederschrift
der Gemeindevertretung Lammershagen

vom 04.11.2014 im Dorfgemeinschaftshaus Bellin

Beginn: 19.30 Uhr - Ende: 21.40 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten bis..... Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern bis (i.W.)

.....
Unterschrift

A n w e s e n d:

a) stimmberechtigt

Bürgermeister Bernd Oelke
(als Vorsitzender)

GV Michael Buchholz
GV Wolfgang Dörge
GV Dieter Ehlers
GV Ralph Ehlers
GV Dr. Henning Thießen
GV Olaf Wahnschaffe

b) n i c h t stimmberechtigt

AR Schidlowski, Protokollführer

Es fehlte:

a) entschuldigt:

Grund:

b) unentschuldigt

GV Wolfgang Kay
GVin Randy Lehmann

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Lammershagen** waren durch Einladung vom **22.10.2014** auf **Dienstag**, den **04.11.2014** zu **19.30 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.06.2014
5. Beratung und Beschlussfassung zur Erneuerung des Niederschlagswasserkanals im Bereich „Am Gallenberg / Am Wald“
 - a) Zustimmung der Entwurfsplanung
 - b) Freigabe der nächsten Stufe
6. Beratung und Beschlussfassung zur Beteiligung der Gemeinde am Rettungsdienst auf dem Selenter See. Hier:
 - a) Beteiligung an der Anschaffung eines Bootsmotors
 - b) Mitgliedschaft in der DLRG
 - c) Beteiligung an den laufenden Kosten
7. Beratung und Beschlussfassung zum Beitritt in den Breitbandzweckverband; hier: Zustimmung zur Satzung und zum öffentlich-rechtlichen Vertrag
8. Beratung und Beschlussfassung über die neue Hauptsatzung der Gemeinde Lammershagen
9. Information und Beratung zur Anschaffung eines neuen Löschfahrzeugs
10. Beratung und Beschlussfassung zur Erneuerung von Spielgerät auf dem Spielplatz
11. Beratung und Beschlussfassung über einen neuen Konzessionsvertrag zur Erdgasversorgung
12. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bezüglich der drei Bäume am DGH und den Gemeindegaragen
13. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Aktion „Saubere Gemeinde“ im März 2015
14. Beratung und Beschlussfassung über die Anbringung eines Rettungsringes an der Badestelle in Bellin
15. Berichte
 - der Ausschussvorsitzenden,
 - der Beauftragten für Internet/Breitband und Öffentlichkeitsarbeit
 - der Vertreterin im Schulausschuss und des Kuratoriums DRK Kindergarten,
 - des Bürgermeisters
16. Verschiedenes

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: siehe TOP 3

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Tagesordnungspunkten --- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Einwohnerfragestunde

Es wird eine Frage zur Trassenführung des Niederschlagswasserkanals (siehe TOP 5) gestellt und von Bgm. Oelke beantwortet.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Gemeindevertretung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die TO wird um den neuen TOP 13 „Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation zur Schmutzwasserbeseitigung im OT Bauersdorf“ ergänzt.

Die weiteren Punkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.06.2014

Das Protokoll der Sitzung vom 19.06.2014 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

5. Beratung zur Erneuerung des Niederschlagswasserkanals im Bereich „Am Galenberg / Am Wald“

Bgm. Oelke berichtet, dass die in Auftrag gegebene Entwurfsplanung für die Erneuerung des Niederschlagswasserkanals noch nicht vorliegt. Die erforderlichen topographischen Grundlagedaten müssen noch erhoben werden. Hierfür entstehen Kosten von 500 €. Am 13.11.2014 wird die endgültige Trassenführung im Rahmen eines Ortstermins festgelegt. Die betroffenen Anlieger werden über diesen Termin informiert. Hiernach wird die Entwurfsplanung vom Ing.-Büro Hauck erstellt und der Gemeindevertretung zur nächsten Sitzung zur Entscheidung vorgelegt.

Der Bauausschuss hat in seiner letzten Sitzung die Prüfung eines anderen Trassenverlaufs im Bereich der gemeindeeigenen Wohnungen angeregt.

6. Beratung und Beschlussfassung zur Beteiligung der Gemeinde am Rettungsdienst auf dem Selenter See

Der Gemeindevertretung liegt der Gesprächsvermerk zum Rettungsdienst auf dem Selenter See vom 16.07.2014 vor. Nach Beratung wird folgende Kostenbeteiligung beschlossen:

- Der Kostenbeitrag für die Beschaffung eines neuen Bootsmotors beträgt 1.166,50 €. Die in 2014 entstehende außerplanmäßige Ausgabe wird genehmigt.
- Die Gemeinde wird Mitglied im DLRG Ortsverband. Der jährliche Beitrag beträgt 50,00 €
- Die Gemeinde beteiligt sich an den laufenden jährlichen Betriebskosten - geschätzt 200,00 €.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

7. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt in den Breitbandzweckverband

Um eine flächendeckende und zukunftsfähige Breitbandversorgung im ländlichen Raum sicherzustellen, soll durch die Gemeinden ein Zweckverband errichtet werden, der die Aufgabe erhält, im Gebiet der Mitgliedsgemeinden eine entsprechende Versorgung si-

cherzustellen. Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 19.06.2014 den Beschluss zum Beitritt des zu gründenden Breitbandzweckverbandes gefasst.

In Abstimmung mit der Kommunalaufsicht des Kreises Plön wurden die Entwürfe eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Errichtung eines Zweckverbandes „Breitbandversorgung im Kreis Plön“ und einer dazugehörigen Verbandssatzung erarbeitet, die der Gemeindevertretung vorliegen.

Nach Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

- Dem Abschluss des Öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Errichtung eines Zweckverbandes „Breitbandversorgung im Kreis Plön“ wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.
- Die Gemeindevertretung stimmt dem Entwurf der Verbandssatzung des Zweckverbandes „Breitbandversorgung im Kreis Plön“ in der vorgelegten Fassung zu. Die Verabschiedung der Satzung obliegt der Verbandsversammlung.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

8. Beratung und Beschlussfassung über die neue Hauptsatzung der Gemeinde Lammershagen

Der Gemeindevertretung liegt der Entwurf der neuen Hauptsatzung vor. Dieser wurde bereits in der Fraktion beraten.

Nach Beratung wird die Hauptsatzung in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Genehmigung ist zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

9. Information und Beratung zur Anschaffung eines neuen Löschfahrzeuges

Bgm. Oelke berichtet, dass der Arbeitskreis das erforderliche Leistungsverzeichnis überarbeitet hat. Hierbei wurde die Ausstattung auf das Mindestmaß reduziert. Nach einem vorliegenden Info-Angebot ist jetzt mit Kosten von 76.000 € zu rechnen. Der Kreis Plön hat der Gemeinde mitgeteilt, dass mit einem Zuschuss von 24.500 € gerechnet werden kann – vorbehaltlich eventueller Kürzung aufgrund geringerer Landesmittel. Der verbleibende Eigenanteil bewegt sich danach in dem von der GV kalkulierten Bereich (siehe GV-Sitzung vom 19.06.2014).

Der Arbeitskreis soll jetzt das abschließende Leistungsverzeichnis (3 Lose) erstellen und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorlegen. Danach wird die Ausschreibung durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

10. Beratung und Beschlussfassung zur Erneuerung von Spielgerät auf dem Spielplatz

GV Thießen berichtet, dass der Bauausschuss über die Erneuerung der Spielgeräte beraten hat. Der Ausschuss empfiehlt den Rückbau des Klettergerüsts, da dieses baufällig ist. Die Wippe soll repariert werden. Hierfür wird mit Kosten von 135,00 € gerechnet.

Die Gemeindevertretung stimmt den Vorschlägen nach Beratung zu.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

11. Beratung und Beschlussfassung über einen neuen Konzessionsvertrag zur Erdgasversorgung

Der zurzeit geltende Wegenutzungsvertrag (Gas) läuft in 2015 aus. Die Schl.-Holst. Netz AG hat der Gemeinde den Entwurf eines neuen Vertrages vorgelegt. Dieser wurde mit den kommunalen Spitzenverbänden abgestimmt. Der Vertragsentwurf wurde der Gemeindevertretung zur Kenntnis gegeben.

Nach Beratung wird dem Abschluss des neuen Wegenutzungsvertrages (Gas) zugestimmt. Die Vertragsdauer läuft vom 20.09.2015 bis zum 01.04.2033.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

12. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise bezüglich der drei Bäume am DGH und den Gemeindegaragen

Der Bauausschuss hat über die Erhaltung oder Fällung der Bäume beraten. Die an der Garage stehenden Eschen sind krank (Eschentriebsterben). Von der Weide am DGH gehen Beeinträchtigungen für das Gebäude aus. Vor einer abschließenden Entscheidung soll die UNB des Kreises Plön um eine Stellungnahme gebeten werden.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

13. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation zur Schmutzwasserbeseitigung im Ortsteil Bauersdorf

Das Steuerbüro Nack hat mit Datum vom 30.10.2014 die Gebührenkalkulation (Nachkalkulation 2009-2013, Kalkulation 2015) zur Schmutzwasserbeseitigung in Bauersdorf vorgelegt. Die Kalkulation liegt der Gemeindevertretung vor. Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerung und des errechneten Defizites (1.654 € einschl. 2014) ist eine Gebührenerhöhung erforderlich. Das Büro hat hierzu fünf verschiedene Varianten vorgeschlagen.

Bgm. Oelke schlägt die Anhebung der Grundgebühr auf 12,00 €/Monat und eine Zusatzgebühr von 3,21 €/m³ vor.

GV Ehlers schlägt die Variante 12,00 € Grundgebühr und 3,38 € Zusatzgebühr vor. Über diesen Antrag wird zuerst mit folgendem Ergebnis abgestimmt:

1 Ja-Stimme 3 Nein-Stimmen 3 Stimmenthaltungen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Danach wird über den Vorschlag des Bürgermeisters (12,00 €/GG u. 3,21 €/m³) abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 2 Stimmenthaltungen

Der Vorschlag ist damit angenommen. Die Gebührenkalkulation wird angenommen und die Gebührensatzung ist entsprechend anzupassen.

14. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Aktion „Saubere Gemeinde“ im März 2015

Am Samstag, d. 28.03.2015 sollen im Rahmen der Aktion Sauberes Schleswig-Holstein landesweit entsprechende Aktionen in den Gemeinden durchgeführt werden. Nach Beratung wird beschlossen, dass die Gemeinde sich an der Aktion beteiligt.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen 2 Stimmenthaltungen

15. Beratung und Beschlussfassung über die Anbringung eines Rettungsringes an der Badestelle Bellin

Im Rahmen einer Strandschau wurde von der Verwaltung festgestellt, dass an der Badestelle Bellin kein Rettungsring zur Verfügung steht. Eine gesetzliche Verpflichtung besteht für die Gemeinde nicht. Die Notwendigkeit wird von der GV aufgrund des flachen Uferbereiches nicht gesehen. Im Übrigen hat die Vergangenheit gezeigt, dass ein aufgehängter Ring regelmäßig gestohlen wurde.

Nach Beratung wird über die Anbringung eines Rettungsringes wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 0 Ja-Stimmen 7 Nein-Stimmen

16. Berichte

a) der Ausschussvorsitzenden

GV Buchholz berichtet, dass der in der Gemeinde untergebrachte Asylbewerber von verschiedenen Gemeindemitgliedern gut betreut wird.

GV Thießen berichtet über folgende im Bauausschuss behandelten Angelegenheiten, die nicht Thema der heutigen GV-Sitzung sind:

- Durchführung einer Knickschau
- 30 km/h Piktogramme
- Reparatur Buswartehaus
- Die Biotoplenkende Maßnahme auf dem Grundstück D. Ehlers ist abgeschlossen.

b) des Bürgermeisters

BGM Oelke berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Die Erstellung eines Nachtragshaushaltes für 2014 ist laut Aussage der Verwaltung (Stand 02.10.2014) nicht erforderlich.
- Das Entwidmungsverfahren der Straße Bauersdorf – Rantzau läuft an.
- Für die freistehende Wohnung wurde zum 01.12.2014 ein neuer Mieter gefunden.
- Die der Gemeinde vom Nachlassverwalter der Gräfin Baudissin angebotene Fläche (90 m²) wurde jetzt an den neuen Eigentümer des Gutes Friedeburg verkauft.
- Die Schl.-Holst. Netz AG hat den Gemeinden den Erwerb von Aktien angeboten.
- Die E.on-Hanse heißt jetzt Hanse Werk AG.
- Zurzeit besuchen 352 Schüler die Schule am Selenter See, davon 37 Schulanfänger.
- Das Gemeindeprüfungsamt hat den Bericht für die Jahre 2010-2013 vorgelegt. Hierüber ist von der GV bis zum Frühjahr 2015 eine Stellungnahme abzugeben.
- Die Bürgermeister-Sprechstunde im DGH findet ab sofort nicht mehr statt.

17. Verschiedenes

GV Ehlers regt an, dass der Bauausschuss sich mit der Vorfahrtsregelung im Kreuzungsbereich vor dem Grundstück W. Kay, Bauersdorf, befasst. Es sollte ein STOP-Schild aufgestellt werden.

GV Thießen und Bgm. Oelke werden den Eltern eines „Neubürgers“ ein Präsent der Gemeinde überreichen.

GV Dörge regt folgende Maßnahmen an:

- Anbringung einer Leinwand im DGH
- Anbringung einer Plane im Eingangsbereich des DGH

Die Finanzierung und Ausführung soll durch den Verein dörfliches Leben erfolgen. Die Gemeindevertretung stimmt den Maßnahmen zu.

-Bürgermeister-

-Protokollführer-